ERSCHLIESSUNG WARTH / KLINGGRABEN , HANGRUTSCHUNG

Bild 1

Übersicht auf das Rutschgebiet zwischen der Straßentrasse und oberen Grundstückbegrenzung, Blickrichtung nach SO

Bild 2

Geländeverlauf oberhalb der südöstlichen Rutschzone

Bild 3

Gelände- und Bebauungssituation oberhalb
der nordwestlichen Rutschzone

Bild 4

Blick vom nordwestlichen Rand
der Rutschzone nach SO

Bild 5

Blick vom Rand der nördlichen Rutschzone
nach Süden

Bild 6

Südöstliche Rutschzone mit Blick zur
oberen Begrenzung der Rutschung

Bild 7

Blick vom südöstlichen Rutschzonenrand nach NW

Haus auf Nachbar-Grundstück
Fl.Nr. 631/2 (wie Bild 5)

Bild 8

Blick vom südlichen Bereich des Rutschungsfußes

Bild 9

Blick von Straßentrasse hangaufwärts auf nordwestl. Rutschzone mit wiederverfüllten Kanalgraben für Hausanschluß (Standort Rutschungsfuß)

Bild 10

Blick von Straßentrasse hangaufwärts auf südöstl. Rutschzone (Standort Rutschungsfuß)

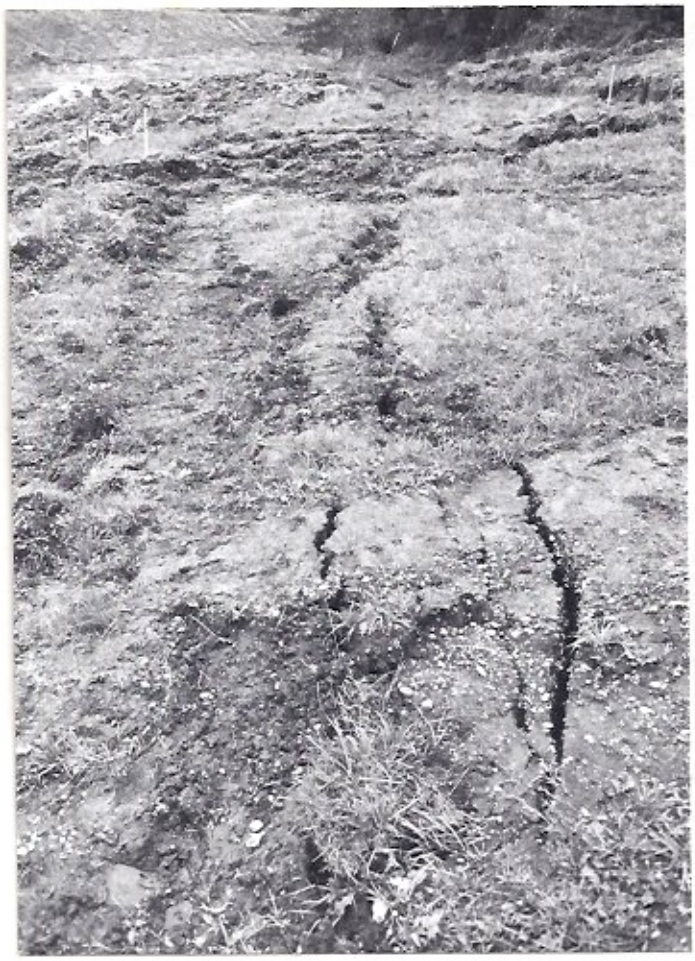


Bild 11

Riß- und Spaltenbildung

Details von der Rutschung

Bild 12

Stufenbildung

Bild 13

ausgeprägte Stufen- und Spaltenbildung

Details von der Rutschung

Bild 14

wie oben

Haus auf Nachbar-Grundstück Fl.Nr. 631/2

Bild 15

Detail von Rutschung im Nachbar-Grundstück Fl.Nr. 631/2
steiler Böschungsteil mit Stufenabbruch im oberen Bereich

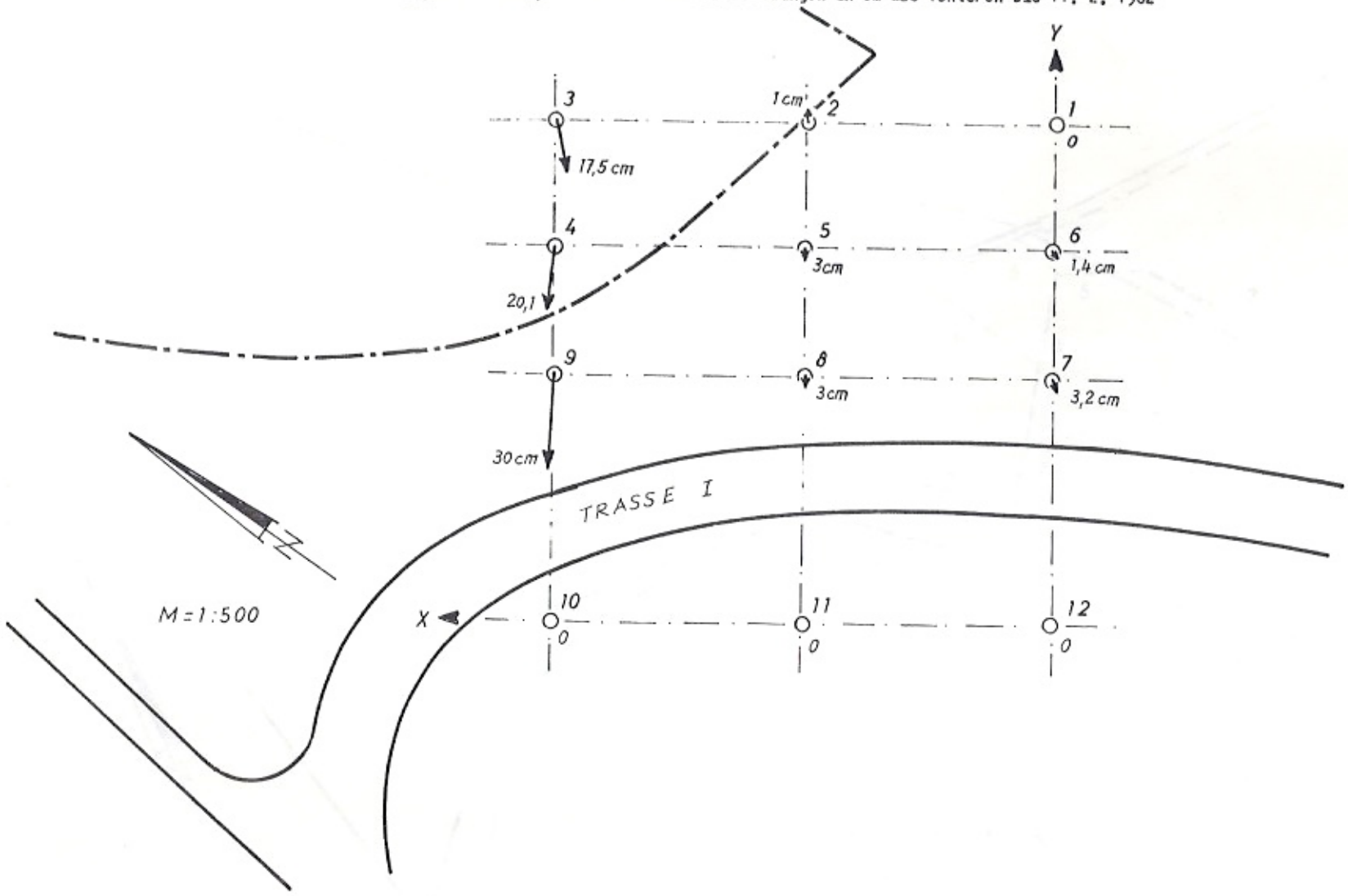
Bild 16

wie Bild 15, jedoch entgegengesetzte Richtung
seitlicher Blick auf das kurze steile Böschungsstück

Anlage 2 zu 8887/6

ERSCHLIESSUNG WARTH / KLINGGRABEN, HANGRUTSCHUNG

Lageplan der Meßpunkte und Gesamtverschiebungen in cm als Vektoren bis 11. 2. 1982



München, den 4. 3. 1982

(o. Prof.)

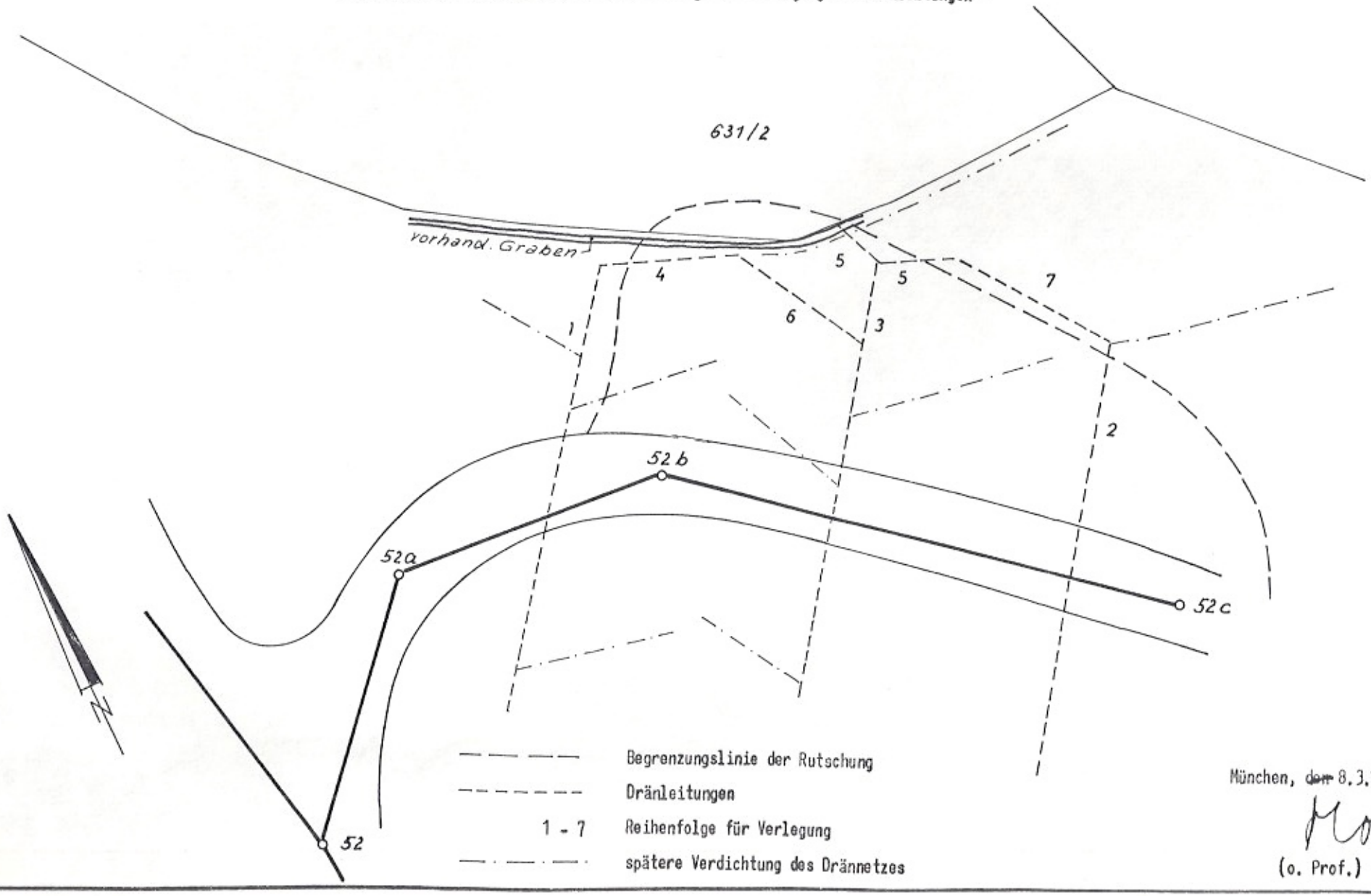
Lehrstuhl und Prüfamt für Grundbau und Bodenmechanik der Techn. Universität München

Lehrstuhl und Prüfamt für Grundbau und Bodenmechanik der Techn. Universität München

Anlage 3 zu 8887/6

ERSCHLIESSUNG WARTH / KLINGGRABEN, HANGRUTSCHUNG

Empfehlung für die Anordnung und Reihenfolge der Verlegung der Dränleitungen



München, ~~den~~ 8.3.1982

Mors

(o. Prof.)